

Karfreitags- laifNacht 30. März 2018

Die Karfreitags -laifNacht zum Thema „Plötzlich frei“ hat dieses Jahr viele Besucher aus der ganzen Region angezogen. Der Raum im Zelt wurde sogar knapp und Bänke wurden noch schnell dazu geholt. Kurz nach 20 Uhr erklangen die klagenden Saxophontöne zu dem Liedvers „Und reichst du uns den schweren Kelch den bitteren“ aus dem Lied „ Von guten Mächten wunderbar geborgen“. Passend zu Karfreitag wurden Lieder zum Sterben Jesu am Kreuz von der laifHofband musikalisch sehr eindrücklich begleitet und zum Teil auch solistisch von Madita von Bleyle, Leonie Braun und Annette Braun vorgetragen.



In der diesjährigen laifNacht stand Barrabas im Mittelpunkt, der Verbrecher, der „plötzlich frei“ wurde, weil Jesus anstelle von ihm gekreuzigt wurde. Sehr ausdrucksstark von Volkmar Janke gespielt, konnte man sich richtig gut in die Verwunderung des Barrabas reinversetzen. Pfarrer Dr. Martin Brändl vertiefte die Geschichte des Barrabas auch in Bezug auf unser Leben, was Befreiung bedeutet kann. Im Anschluss gab es im Hofgelände offene Angebote, um Vergebung und Zuspruch ganz sinnlich zu erleben. Als Abschluss dieser Angebote draußen feierte man zusammen das Abendmahl und mit dem gesungenen Zuspruch „ Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost was kommen mag, Gott ist bei uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag“, ging es dann weiter an den Tischen mit mitgebrachten guten Essen und schönen Gesprächen.



